

## Herzlich Willkommen in der Universitätsklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde Heidelberg!



[Click on image for Curriculum Vitae \(PDF\) ...](#)

Wir freuen uns, Sie auf den kommenden Seiten über unser Leistungsangebot zu informieren!

Für Ihre optimale Betreuung sorgt ein Team aus hoch qualifizierten Ärzten und Pflegemitarbeitern in einer modern ausgestatteten Klinik. Wir bieten Ihnen das gesamte Spektrum konservativer sowie innovativer Therapieformen und spezielle chirurgische Techniken der HNO-Heilkunde.

Einer unserer Schwerpunkte ist die Behandlung von Tumorerkrankungen im Kopfbereich. Enge Kooperationen mit Spezialisten anderer Fachgebiete im Rahmen des Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen (NCT) sowie mit Wissenschaftlern des Deutschen Krebsforschungszentrums gewährleisten maßgeschneiderte Therapiekonzepte auf dem neusten Stand der Forschung.

Unsere Klinik ist integriert in das moderne Konzept eines Kopfklinikums, das alle Disziplinen, die sich mit den Organsystemen des Kopfes befassen, beheimatet. So ergeben sich ideale Voraussetzungen für eine fachübergreifende Versorgung unserer Patienten.

Die Klinik verfügt über 4 Operationssäle, die mit neuesten Operationsmikroskopen, digitalen Endoskopen und Videotechnik ausgestattet sind. Besonderheiten sind die moderne Neuronavigation und ein Computertomograph für intraoperative Untersuchungen. In der Ambulanz finden sich sieben voll ausgestattete Untersuchungskabinen sowie ein Ambulanz-OP. Im stationären Bereich sind unsere Patienten in 39 freundlichen 1- und 2-Bett-Zimmern mit eigenem Badbereich untergebracht.

Jährlich behandeln wir mehr als 300 Patienten mit bösartigen Tumoren im Hals- und Kopfbereich und führen mehr als 250 große chirurgische Tumoresektionen z.T. mit plastischen Rekonstruktionsverfahren durch. Rund ein Viertel der Tumoresektionen nehmen wir ambulant vor. Die durchschnittliche Verweildauer

International Office: Tumoren von Hals, Mund, Nase und Ohr ([www.heidelberg-university-hospital.com](http://www.heidelberg-university-hospital.com))

bei stationärer Behandlung liegt bei rund 4,4 Tagen. Mehr als 1.300 Patienten betreuen wir jährlich in unserer Tumornachsorge-Ambulanz inklusive Kontrolluntersuchungen mit Ultraschall, CT, MRT und, wenn erforderlich, PET-CT.

**Schwerpunktmäßig behandeln wir bösartige Tumoren:**

- ausgehend von den Speicheldrüsen
- der Gesichts- und Halshaut
- inneren Nase und Nasennebenhöhlen
- der Mundhöhle
- des Schlunds und der oberen Speiseröhre
- des Kehlkopfes
- des Rachens
- des Ohres

Neben der Tumorresektion konzentrieren wir uns auf die funktionale Rehabilitation, z.B. durch plastische und rekonstruktive chirurgische Techniken, mit Epithesen und mittels hochmoderner technischer Hilfsmittel.

Mein Team und ich tun alles, damit Sie wieder gesund werden.

Ihr

**Prof. Dr. Peter K. Plinkert**

*Geschäftsführender Direktor der Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde*